

Niederschrift

über die Sitzung des

Gemeinderates Hunding

Sitzungstag: **20.07.2023**

Sitzungsort: Hunding

Anwesend:

Abwesend:

Abwesenheitsgrund

1. Bürgermeister u. Vorsitzender:
Thomas Straßer

Gemeinderäte:
Baranski Peter

Brumbauer Anton
Ellerbeck Manuela

entschuldigt
anwesend ab TOP 10

Hackl Matthias
Höbler Ferdinand
Nothaft Simon
Rainer Anita
Schuhbaum Helmut
Stangl Maximilian
Straßer Albert
Straßer Eva
Weiß Bernhard

Schriftführer:
Manfred Hunger

Außerdem waren anwesend:

Zuhörer

Der Vorsitzende erklärt die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellt die ordnungsmäßige Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderats fest.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass die Mehrheit des Gemeinderats anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderats wurde den Mitgliedern zugestellt.

Zu Beginn der Sitzung gedenkt der Gemeinderat dem verstorbenen Herrn Otto Schneider, der aus Birkenöd stammte.

1. Genehmigung der Protokolle der letzten beiden öffentlichen Sitzungen

Der Gemeinderat erhebt keine Einwände.

Abstimmungsergebnis: 13 11 11:0

2. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung

Es erfolgen keine Bekanntgaben.

3. Baugesuche

Baugesuche liegen nicht vor.

4. Abschluss eines neuen Straßenbeleuchtungsvertrages mit Bayernwerk

Bürgermeister Straßer informiert über ein Gespräch mit dem zuständigen Gebietsvertreter von Bayernwerk und verweist auf die Änderungen im neuen Vertrag, wonach Drittschäden von Bayernwerk getragen werden, wenn sich kein Kostenerstattungspflichtiger findet, Nassreinigungen erfolgen nur bei Bedarf.

Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Vertragsentwurf zu.

Abstimmungsergebnis: 13 11 11:0

5. Änderungssatzung Nr. 1 zum Bebauungsplan „Gewerbedorf Rohrstetten II“, Billigung des Entwurfes

Der Gemeinderat wird über einzelne Festsetzungen im rechtskräftigen Bebauungsplan informiert. Diese betreffen den Ausschluss von Einzelhandel, die Bauweise, das Seitenverhältnis, verschiedene Formen von Werbeanlagen sowie Einfriedungen und die Nutzung der Solarenergie. Der Gemeinderat ist der Auffassung, diese Festsetzungen aufzuheben, da es sich nicht um ein Wohnbaugebiet handelt und insbesondere die Einschränkung von Werbung nicht erfolgen soll.

Der Gemeinderat billigt den vorliegenden Entwurf der Änderungssatzung Nr. 1.

Abstimmungsergebnis: 13 11 11:0

6. Öffentlicher Feld- und Waldweg Nr. 37, Änderung der Widmung

Der Gemeinderat wird darüber informiert, dass aufgrund des Radwegebaus, die Widmung des öffentlichen Feld- und Waldweges Nr. 37 „Sonnenwaldweg (nach Schöfweg)“ – nicht ausgebaut - geändert werden muss.

Der nun ausgebaute Weg darf zukünftig nur von Radfahrern, Fußgängern und vom land- und forstwirtschaftlichen Verkehr benutzt werden.

Der Anfangspunkt wird wie folgt geändert: Nordwest-Ecke Fl. Nr. 1045, Gem. Hunding
Dieser Anfangspunkt wird bei der angrenzenden Gemeindeverbindungsstraße (GVS) Nr. 11 als Endpunkt übernommen.

Der Endpunkt lautet nun wie folgt: Gemeindegrenze bei Fl. Nr. 1017, Gem. Hunding

Der Weg hat eine Länge von 740 m. Die Straßenbaulast liegt bei der Gemeinde Hunding.

Abstimmungsergebnis: 13 11 11:0

7. Beschlussfassung über das Klimaschutzkonzept

Der Gemeinderat wird über den wesentlichen Inhalt des Klimaschutzkonzeptes informiert.

Unterrichtet wird das Gremium ferner über die Möglichkeit zur Beantragung eines Anschlussvorhabens für das Klimaschutzmanagement (Klimaschutzmanager) sowie die Beantragung einer ausgewählten Maßnahme, die gesondert bezuschusst werden könnte.

Der Gemeinderat stimmt dem Klimaschutzkonzept in vorgelegter Form zu. Ferner stimmt er einer möglichen Beantragung eines Anschlussvorhabens sowie einer ausgewählten Maßnahme zu.

Abstimmungsergebnis: 13 11 11:0

8. Beschlussfassung Ferienprogramm, Beauftragung von Vereinen zur Durchführung des Ferienprogrammes

Voraussetzung für einen Versicherungsschutz in der gesetzlichen Unfallversicherung für die im Ferienprogramm mitwirkenden Vereinsmitglieder ist ein entsprechender Auftrag der Gemeinde an den jeweiligen Verein.

Dieser kann dann den zugehörigen Teil des Ferienprogramms selbständig organisieren.
Zur Rechtssicherheit sollte der Verein die Helfer schriftlich benennen.

Der Gemeinderat beschließt, die folgenden Vereine mit der Durchführung des Ferienprogramms zu beauftragen:

- Trachtenverein Lalling
- Obst- und Gartenbauverein Lallinger Winkel
- Gemeindebücherei Lalling
- SV Lalling e.V.
- Dorfgemeinschaft Sondorf e.V.

- FWG Hunding
- WSV Lallinger Winkel e.V.
- Bayernpartei Lalling-Hunding
- TC Lallinger Winkel e.V.
- EC Sondorf e.V.
- LR Bau GmbH & Co. KG
- CSU Lalling
- FFW Lalling
- Winkler Schützen Lalling
- FFW Hunding
- Reiterhof Mühlbauer
- KJR Deggendorf
- Jugendbeauftragte der Gemeinde Lalling
- Jugendbeauftragte der Gemeinde Hunding

Abstimmungsergebnis: 13 11 11:0

9. Fortführung Breitbandausbau

Der Gemeinderat wird über das Ergebnis der Markterkundung sowie über Finanzierungsprognosen für die Varianten „Erschließung aller förderfähiger Adressen“ und „Erschließung aller Adressen weniger als 100 Mbit/s“ informiert.

Bei der letztgenannten Variante fallen die gewerblichen Adressen mit mehr als 100 Mbit/s weg, die an sich förderfähig wären.

Privatadressen mit einem Leistungsangebot von über 100 Mbit/s aufgrund von supervectoring sind nicht förderfähig. Ein kompletter Ausbau von Straßenzügen mit förderfähigen gewerblichen Adressen und nicht förderfähigen privaten Adressen ist zwar im Rahmen einer „Beifang-Lösung“ möglich aber wird seitens der Netzbetreiber nicht zugesichert. Damit würden bei den Ortsteilen Hunding, Zueding, Rohrstetten-West und Panholling-Süd möglicherweise nicht alle privaten Adressen erschlossen werden.

Der Wegfall von Adressen in Außenbereichslagen führt nicht zu einer Verminderung des Eigenanteils, da diese aufgrund der schlechten Bandbreiten höher gefördert werden.

Ein Umstieg in das Bundesförderprogramm wird seitens des Planungsbüros nicht empfohlen, da mit einer Zeitverzögerung von etwa 1 Jahr zu rechnen wäre sowie mit einem betragsmäßig höheren Eigenanteil aufgrund höherer formaler Anforderungen für die Netzbetreiber. Ein Einstieg in das Bundesförderprogramm ist nach Abschluss des Kooperationsvertrages mit einem Netzbetreiber im Rahmen des bayerischen Förderprogramms möglich zur Erschließung der restlichen nicht ausgebauten Adressen, soweit dies geplant ist.

Die Kostenprognose für die Variante „Erschließung aller förderfähiger Adressen“ beläuft sich auf eine Wirtschaftlichkeitslücke i.H.v. 2.366.000,- € und einem Eigenanteil der Gemeinde von 252.000,- €. Der Eigenanteil wird auch dadurch vermindert, da für die Gemeinde die Härtefallregelung greift.

Der Gemeinderat beschließt, die Erschließung der Bereiche unter 100 Mbit/s sowie die gewerblichen Adressen auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis: 13 11 11:0

10. Beteiligung am Streuobstwiesenkompetenzzentrum

Der Gemeinderat diskutiert über die Höhe der Beteiligung. Hervorzuheben ist die regionale Bedeutung der bisherigen Projekte sowie der geplanten Projekte. Ein ehrenamtliches Engagement ist bei einer Fortführung des Streuobstwiesenkompetenzzentrums nicht mehr ausreichend. Aufgrund des geplanten Personaleinsatzes ist eine höhere jährliche Geldsumme erforderlich. Auf die gemeinsame Sitzung wird hingewiesen. Aus der Mitte des Gemeinderats wird vorgeschlagen, die ersten zwei Jahre nach Vereinsgründung jeweils 5.000,00 € zur Verfügung zu stellen. Anschließend ist die Vereinsarbeit neu zu bewerten.

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag zu.

Abstimmungsergebnis: 13 12 12:0

11. Bildung des Wahlvorstand für Landtags- und Bezirkstagswahl

Bürgermeister Straßer legt die Mitglieder des Wahlvorstands sowie des Briefwahlvorstands fest.

12. Bekanntgaben des Bürgermeisters

- Terminvorankündigung zur Einweihung des Radwegs „Wald“ am 25.09.2023, 8.30 Uhr mit Staatsminister Christian Bernreiter; eine offizielle Einladung folgt.
- Dank an den Gemeinderat für die zahlreiche Teilnahme an der „875 Jahrfeier Rohrstetten“
- Bürgermeister Straßer gratuliert nachträglich den Gemeinderäten Matthias Hackl, Simon Nothaft, Peter Baranski, Helmut Schuhbaum und Evi Straßer zu deren Geburtstagen.
- Bitte um Teilnahme an „Anna Fest“ in Sondorf, Feuerwehrfest Hunding und Gründungsfest des Sportvereins Lalling.
- Aufgrund von Wasserleitungsarbeiten sind Vorsorgemaßnahmen im Bereich Rohrstetten und Sondorf angeordnet worden. Eine Gefährdung der Bevölkerung ist zu keinem Zeitpunkt vorgelegen.
- Information über verschiedene Baumaßnahmen: Regenrückhaltebecken Panholling, Obstgartenstraße Zueding, Brücke Sondorf, Radweg Sonnenwaldweg und Regenrückhaltebecken im Gewerbegebiet I.
- Die Straßenbaumaßnahme Birkerlweg Rohrstetten sowie der Gehweg Richtung Zueding wird im August ausgeschrieben.

13. Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

gez. Thomas Straßer, Sitzungsleiter

gez. Hunger, Niederschriftsführer